

Neuer Maserati Quattroporte: Enthüllung auf der Detroit Motor Show 2013

Neuer Maserati Quattroporte: Enthüllung auf der Detroit Motor Show 2013
Der neue Maserati Quattroporte debütiert auf der NAIAS (North American International Auto Show) in Detroit (USA), der ersten international wichtigen Automobilmesse des Jahres. Maserati gibt damit den Startschuss für einen Wachstumsprozess, mit dem das Unternehmen seine Produktionszahlen bis zum Jahr 2015 auf 50.000 Einheiten jährlich erhöhen will. Dieser Anstieg ist von einer fast hundertjährigen Historie inspiriert, in der die Fahrzeuge stets Maßstab für Stil, Eleganz und Performance waren, und wird im Wesentlichen von drei neuen Modellen in drei Schlüsselsegmenten getragen. Den Auftakt dieser Entwicklung macht jetzt der vollständig neu entwickelte Quattroporte, der preislich in einer Bandbreite zwischen 107.695 (V6) bis 146.370 (V8) und ab Mitte Februar verfügbar sein wird. Das Flaggschiff im Modellprogramm von Maserati ist größer, leichter, luxuriöser und noch alltagstauglicher als sein Vorgänger gleichen Namens - ein Name, der seit 50 Jahren Synonym für luxuriöse Sportlimousinen ist. Mit einer Höchstgeschwindigkeit von 307 km/h ist der neue Quattroporte tatsächlich so schnell wie viele zweitürige Supersportwagen. Die neue, sechste Quattroporte Generation ist ein wichtiger Schritt in die Zukunft, nicht nur in Bezug auf die Wachstumsstrategie der Marke und die neuen Technologien, sondern auch hinsichtlich der großen Tradition von Maserati auf dem Gebiet der Sportlimousinen. So bilden der kraftvolle Motor und der große, luxuriöse Fahrgastraum die Ausgangspunkte des Quattroporte Designs. Es wird traditionell von einer langen Frontpartie mit markantem Kühlergrill und großem Dreizack dominiert, das einen eindeutigen Bezug zur aktuellen GranTurismo und GranCabrio Modellpalette herstellt. Eine neu entwickelte Benzindirekteinspritzung kommt sowohl im 3,8-Liter-V8-Motor als auch im 3,0-Liter-V6-Aggregat zum Einsatz. Beide Triebwerke verfügen über Twin-Scroll-Turbo-Technologie, sind von Maserati entwickelt und werden bei Ferrari in Maranello produziert. Sie sind an ein neues 8-Gang-Automatikgetriebe von ZF gekoppelt. Der 390 kW (530 PS) starke V8-Motor macht den neuen Quattroporte nicht nur zum schnellsten, sondern auch zum stärksten und zur kraftstoffeffizientesten Maserati Limousine aller Zeiten. Ungeachtet des deutlichen Performance-Zuwachses liegen der Verbrauch und die Emissionswerte des neuen V8-Motors 20 Prozent unter denen des bisherigen Modells. Im gleichen Maß beeindruckt das neue Modell durch sein Beschleunigungsvermögen von 0 bis 100 km/h in lediglich 4,7 Sekunden und durch seine Höchstgeschwindigkeit von 307 km/h - gut 20 km/h mehr als das bisherige Spitzenmodell Quattroporte Sport GT S. Genauso deutlich fällt auch der Anstieg des maximalen Drehmoments aus, das jetzt bis zu 710 Newtonmetern bei Overboost beträgt. Die im Frühsommer erscheinende V6-Variante mit Q4 Allradantrieb besitzt eine ähnliche Fahrdynamik und wird rund 285 km/h schnell sein. Das Q4 System ist eine weitere Premiere bei Maserati. Es ist in der Lage, Antriebsmoment von der Hinter- auf die Vorderachse umzuleiten. Damit entsteht aus dem hinterradgetriebenen Fahrzeug ein allradgetriebenes (bis hin zu einer Achsverteilung von 50:50), wenn höhere Traktion erforderlich ist. Zum außergewöhnlich agilen Handling des neuen Quattroporte tragen auch die exzellente Gewichtsverteilung (Vorder- zu Hinterachse 50:50) sowie die Doppelquerlenker-Aufhängung vorn und die Multilenker-Achse hinten bei. Der neue Quattroporte setzt zudem Standards bei der Qualität - sowohl was das Design betrifft als auch die Entwicklung, die Fertigung und die Endkontrolle. Das Fahrzeug wird im neuen Maserati Werk in Turin gefertigt, das traditionelle Handwerkskunst mit modernsten Produktionsverfahren verbindet, um höchstes Qualitätsniveau zu erzielen. Die aufwändige Innenraumgestaltung mit feinsten Materialien ist im neuen Quattroporte mit einem noch großzügigeren Platzangebot kombiniert. Das gilt sowohl für die fünfsitzige als auch für die viersitzige Variante mit zwei elektrisch einstellbaren Einzelsitzen im Fond. Die luxuriöse Ausstattung umfasst dabei auch Elemente wie das innovative Maserati Touch Control, elektrisch einstellbare Pedale, Rückfahrkamera und das optionale Premium Surround Soundsystem von Bowers & Wilkins mit 15 Lautsprechern und 1.280-Watt-Verstärker sowie den ebenfalls optionalen WLAN-Hotspot im Fahrzeug. Maserati im Jahr 2012
Im vergangenen Jahr lieferte Maserati 6.307 Fahrzeuge weltweit aus, was im Vergleich zu 2011 einem Anstieg von 2,2 Prozent entspricht. Das erfolgreichste Modell war der GranTurismo mit 3.176 Einheiten vor dem GranCabrio, der an 1.623 Kunden ausgeliefert wurde, und dem Quattroporte mit 1.508 Exemplaren. Wichtigster Markt für Maserati ist weiterhin Nordamerika, wohin 2.892 Fahrzeuge im Jahr 2012 geliefert wurden. Das entspricht einem Anteil von 46 Prozent der gesamten Produktion. Platz zwei nimmt China ein mit 930 Fahrzeugen (15 Prozent der Gesamtproduktion), Platz drei Japan mit 294 Einheiten (5 Prozent). Weitere Informationen zur Marke und zu den Modellen finden Sie auf www.maserati.de oder <http://www.media.maserati.com> im Internet.

Pressekontakt

Maserati

Firmenkontakt

Maserati

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage